

# Liederkrantz Neckargrönungen



Der Männerchor des Liederkranzes stellte eindrucklich unter Beweis, dass seine Mitglieder noch nicht zum alten Eisen zählen. Bild: K. Rebstock

## Die „alten Säcke“ in Hochform

*Frühjahrsfeier des Liederkranzes bietet erquicklichen Gesang zur Abendstunde*

### REMSECK

Eine unterhaltsame Reise durch die weite Welt des Gesangs bot der Liederkrantz Neckargrönungen am Samstagabend bei seiner Jahresfeier. Alle vier Liederkrantz-Chöre beteiligten sich an dem Konzert in der Gemeindehalle Neckargrönungen. Die „alten Säcke“ des Männerchors entpuppten sich wieder einmal als Publikumsliebhaber.

VON FRANK KLEIN

Otto Korn, Vorsitzender des Liederkranzes Neckargrönungen, hat ein Problem. Man brauche mehr Schnitzel, raunt ihm ein Mitglied des Liederkranzes kurz vor Beginn der Jahresfeier ins Ohr. Korn scheint ein wenig ratlos. Gleich muss er auf die Bühne, um die rund 250 Gäste zu begrüßen. Es sei völlig überfüllt, sagt er, „wir mussten schon anbauen“.

Dennoch bleiben in kulinarischer Hinsicht keine Wünsche offen, und das gilt auch für den musikalischen Teil des Abends. Zu Beginn stehen die 45 Mitglieder des gemischten Chors unter Leitung von Nikolai Singer auf der Bühne und reisen mit dem Publikum in ferne Länder. Volksweisen aus Dalmatien, Holzschuhtänze aus den Niederlanden und Lobpreisungen des Tessiner Weins stehen auf dem Programm. Zum Abschluss geht es in heimatische Gefilde: „S ist Feierabend“, ist da zu hören.

Das mag für die Sängerinnen und Sänger des gemischten Chors gelten. Für die Mitglieder des Männerchors dagegen, die auch in diesem Jahr von Kollegen des Gesang- und Turnvereins Hohenacker unterstützt werden, geht die Arbeit erst richtig los. Und das Ensemble zeigt sich gleich zu Beginn erfreulich selbstironisch. „Ja, wir sind die alten Säcke, die Schau auf jedem

Sängerfest“, schmettert es da von der Bühne.

So mancher habe schon Falten, an Haaren fehle es leider auch, und die Stimme werde langsam brüchig. Das Singen aber wollen sich die Herren nicht verbieten lassen. „Wir sind der Höhepunkt des Abends, wenn man uns nur singen lässt“, zeigen sie sich zu Recht selbstbewusst.

Dafür gibt's ein Extralob von Dirigent Singer. In seiner Heimat, nämlich Kasachstan, gehörten Männer spätestens mit 60 Jahren zum alten Eisen, erklärte er. Die Mitglieder des Liederkrantz-Männerchors aber stünden noch mit über 70 voll im Saft. Auch mit „Seemann, deine Heimat ist das Meer“ oder dem Arbeiterlied „Was wollen wir trinken“ sorgte der Männerchor für Begeisterungstürme.

Nach der Pause standen der Nachwuchschor FreshFruits unter Leitung von Margit Götz-Bal-

zer und der von Eric Fichtler dirigierte Rock- und Pop-Chor auf der Bühne. Die nächste Liederkrantz-Generation steht bereit.

Auch langjährige Mitglieder wurden bei der Jahresfeier geehrt: Ursula Kirchhoff und Silvia Klöpf sind seit zehn Jahren Mitglied beim Liederkrantz Neckargrönungen. Leni Herzog hat dem Verein 40 Jahre die Treue gehalten und wurde am Samstagabend zum Ehrenmitglied ernannt. Paul Spildener und Gert Birkert wurden für 50-jährige Mitgliedschaft geehrt, Karl-Eugen Häcker ist bereits seit 60 Jahren Vereinsmitglied.

Gabi Bäuerle wurde für ihre Tätigkeit im Ausschuss, Siegfried Seefeldt für sein langjähriges Engagement als Schriftführer und Monika Räuchle für ihren Einsatz in verschiedenen Funktionen geehrt. Sie war Gründungsmitglied und Sprecherin des Rock- und Pop-Chors und stellvertretende Vereinsvorsitzende.